

07.11.2024 08:04

Jugend

Sachsen ist U 15-Meister



Vom 4. bis 6. November trugen im Sport- und Bildungszentrum Lindow die dem NOFV angehörenden Landesverbände die Regionalmeisterschaft der U 15-Junioren aus. Das NOFV-Regionaltournament dient der Sichtung und Weiterentwicklung der Spieler unter Wettkampfbedingungen als Vorbereitung auf das DFB-Turnier. Gespielt wurde 3 x 20 Minuten.

Am ersten Tag spielte Thüringen gegen Mecklenburg-Vorpommern mit dem Endstand 0:4. Nach dem zweiten Drittel führten die Mecklenburger mit 3:0, womit die Partie bereits entschieden und ihnen der Sieg nicht mehr zu nehmen war.

In einem ausgeglichenen Spiel waren bei der Paarung Berlin – Sachsen-Anhalt die Hauptstädter mit dem Siegtreffer zum 1:0 die glücklichen Sieger.

Im dritten Spiel Sachsen – Brandenburg endete ein ausgeglichenes Spiel mit 1:1, nachdem Sachsen 1:0 in Führung gegangen war, erzielten die Brandenburger den Ausgleich. Beide Teams hatten noch gute Möglichkeiten, das Spiel für sich zu entscheiden. Am Ende war das 1:1 gerecht. Ein Entscheidungsschießen musste über Platz 3 in der Tabelle entscheiden. Am Ende hatten die Sachsen die besseren Schützen, um das Entscheidungsschießen bei Dämmerlicht für sich zu entscheiden.

Der zweite Tag begann mit dem Spiel Brandenburg – Thüringen, das 0:1 endete. Nach Startschwierigkeiten der Thüringer im ersten Drittel agierten sie danach konzentrierter und waren im Passspiel sicherer, was am Ende zum Sieg führte.

Ein starker Auftritt der Mannschaft aus Sachsen brachte dieser gegen das Team aus Sachsen-Anhalt den verdienten Erfolg. Sachsen-Anhalt hatte wenig entgegenzusetzen, so endete die Partie 4:0.

In einem temporeichen Spiel Mecklenburg-Vorpommern - Berlin mit vielen Toren und Torraumszenen führte Berlin bereits mit 2:0 und 3:1 und musste in der Nachspielzeit noch den Ausgleich zum 3:3-Endstand hinnehmen.

Nach dem zweiten Spieltag konnten sich noch vier Auswahlteams (Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Berlin, Thüringen) Hoffnungen auf den Turniersieg machen.

Am dritten und abschließenden Tag fuhr Sachsen-Anhalt einen in der Höhe von 4:1 verdienten Sieg gegen Brandenburg ein. Brandenburg hatte im Laufe des Spiels immer weniger entgegenzusetzen.

Bei der Partie Berlin – Thüringen hatten in den ersten beiden Dritteln die Berliner mehr Vorteile und führten 1:0. Thüringens Konterspiel forderte die Abwehrreihe der Hauptstädter das eine und andere Mal. Im letzten Drittel belohnten sich die Thüringer mit dem Tor zum 1:1-Endstand.

Im letzten Spiel des Tages zeigte Sachsen einen tollen Angriffsfußball und belohnte sich mit gut vorgetragenen Kombinationsspielen und einem Endstand von 0:5. Im Spiel nach vorne gelangt einfach alles und das Team aus Mecklenburg-Vorpommern konnte zeitweise nur zusehen. Das Aluminium stand den Mecklenburgern glücklich zur Seite, dadurch fiel die Niederlage nicht noch höher aus.

Fazit: Sachsen steigerte sich von Spieltag zu Spieltag und wurde verdienter Sieger der NOFV-Regionalmeisterschaft der U 15-Junioren.

Wiederrum haben wir im Sport- und Bildungszentrum Lindow hervorragende Bedingungen vorgefunden. Die Rasenplätze waren in guter Verfassung, konnten jedoch aufgrund der Witterung nicht durchgehend bespielt werden, sodass zwei Spiele auf Kunstrasen ausgetragen wurden.

Als beste Spieler wurden ausgezeichnet:

Malte Stapperfenne (Sachsen)

Kian Catak (Berlin)

Robel Shimelis (Mecklenburg-Vorpommern)

Elia Zimmermann (Thüringen)

Kolja Draba (Sachsen-Anhalt)

Malte Hopfmann (Brandenburg)

Abschlusstabelle:

Platz	Mannschaft	Torverh.	Punkte
1.	Sachsen	10:1	7
2.	Berlin	5:4	5
3.	Mecklenburg-Vorpommern	7:8	4
4.	Thüringen	2:5	4
5.	Sachsen-Anhalt	4:6	3
6.	Brandenburg	2:6	1

BILDERGALERIE







polytan



Autodoc

```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```